Papst Franziskus verurteilt Anschlag von Manchester

24. Mai 2017

Vatikanstadt (KNA) Papst Franziskus hat das Selbstmordattentat von Manchester als „barbarischen Angriff“ verurteilt.

In einem von Kardinalstaatssekretär Pietro Parolin versendeten Telegramm bekundete er am Dienstag Solidarität mit allen, die von diesem „sinnlosen Akt der Gewalt“ betroffen seien, und versprach sein Gebet für die Toten und Verletzten. Besonders erinnerte Franziskus an die Kinder und jungen Menschen, die ihr Leben verloren. Für die ganze Nation erbat er von Gott „Frieden, Heilung und Stärke“.

Bei dem Anschlag am Montagabend auf ein Popkonzert im englischen Manchester kamen nach bisherigem Stand 22 Menschen ums Leben; 59 weitere wurden verletzt. Die Polizei nahm unterdessen in Chorlton einen 23-Jährigen fest, der mit der Tat in Verbindung stehen soll. Die Terrororganisation „Islamischer Staat“ reklamierte den Anschlag für sich.

(KNA – rkpmn-89-00123)

Stand: 27. November 2026